

# Schutz- und Hygienekonzept

## Parkinson Klinik Ortenau

Zum Schutz unserer Patienten und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

### Unser/e Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Dr. Jiri Koschel

Tel. / E-Mail: 07834 971 122 j.koschel@parkinson-klinik.

#### 1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

- Wartebereiche mit vorgegebenen Abständen
- Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher

#### 2. Mund-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Alle Mitarbeiter sind im Klinikgebäude in Bereichen mit Patientenkontakt zum Tragen einer FFP 2 Maske verpflichtet
- Das Tragen von Mund - Nasen - Bedeckung ist für Patienten im Haus verpflichtend
- Das Tragen von FFP 2 Masken ist für Besucher und externes Servicepersonal im Haus verpflichtend

### 3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Auffordern von Beschäftigten mit entsprechenden Symptomen, das Betriebsgelände zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben
- Aufforderung an die betroffenen Personen, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden
- Hausinterne Arbeitsanweisung `Covid19 Verdachtsfall`
- Hausinterne Arbeitsanweisung `Ablaufschema Covid 19 Abstriche` (Festlegung der Testindikationen)

### 4. Handhygiene

- Aushang von Anleitungen zur Handhygiene
- Bereitstellung von Spendern mit Desinfektionsmitteln zur Händedesinfektion in rückwärtigen Bereichen (Pausenraum/Lager)
- Schulung der Mitarbeiter zur Handhygiene und zur richtigen Nutzung und Entsorgung von Einweghandschuhen
- Bereitstellung von hautschonender Seife

### 5. Testkonzept, Steuerung und Reglementierung des Mitarbeiter-, Patienten und Kundenverkehrs

- Durchführung eines Corona Schnelltest für alle Neuaufnahmen und, falls gegeben, eines begleitenden Angehörigen in einer Teststation außerhalb des Klinikgebäudes. Temperaturmessung bei Patient / Begleitperson (Info an Arzt bei erhöhter Temperatur)
- Angebot eines Corona Schnelltests 2 x wöchentlich für alle Mitarbeiter.
- Patient wartet vor Betreten der Klinik auf Ergebnis in der Teststation.
- Steuerung von Eintritt und Austritt durch Personal, Patienten und externem Servicepersonal durch Code - gesicherten Eingangsbereich mit Klingel

### 6. Arbeitsplatzgestaltung und Homeoffice

- Die Arbeitsplätze sind so gestaltet, dass Mitarbeiter/-innen ausreichend Abstand zu anderen Personen halten können (mind. 1,5 m)
- Installation von transparenten Abtrennungen im Kunden- und Empfangsbereich
- Die Möglichkeit zu Arbeit im Homeoffice besteht
- Vermeidung von Mehrfachbelegungen von Räumen

## 7. Dienstreisen und Meetings

- Reduzierung von Dienstreisen und Präsenzveranstaltungen auf ein Minimum
- Zurverfügungstellung technischer Alternativen wie Telefon- oder Videokonferenzen
- Bei unbedingt notwendigen Präsenzveranstaltungen Sicherstellung eines ausreichenden Abstands zwischen den Teilnehmern

## 8. Arbeitszeit- und Pausengestaltung

- Verringerung Belegungszeit gemeinsam genutzten Einrichtungen der Mitarbeiter durch Maßnahmen zur zeitlichen und räumlichen Entzerrung (Trennung der Stationen bei den Übergaben der Pflege)
- Verringerung der innerbetriebliche Personenkontakte wo möglich

## 9. Zutritt betriebsfremder Personen zu Arbeitsstätten und Betriebsgelände

- Das Tragen einer FFP 2 Maske für alle betriebsfremden Personen ist verpflichtend
- Der Zutritt betriebsfremder Personen wird nach Möglichkeit auf ein Minimum beschränkt
- Kontaktdaten betriebsfremder Personen beim Betreten/Verlassen des Betriebsgeländes werden dokumentiert.
- Information betriebsfremder Personen über die Maßnahmen, die aktuell im Betrieb hinsichtlich des Infektionsschutzes vor SARS-CoV2 gelten

## 10. Sanitärräume, Kantinen und Pausenräume

- Zurverfügungstellung von hautschonender Flüssigseife und von Einweghandtüchern zur Reinigung der Hände
- Anpassung der Reinigungsintervalle
- Regelmäßige Reinigung von Türklinken und Handläufen
- Sicherstellung eines ausreichenden Abstands in Pausenräumen und Kantinen

## 11. Unterweisung der Mitarbeiter und aktive Kommunikation

- Arbeitsanweisungen über Corona Schutzmaßnahmen
- Aushang Hinweisschilder auf dem Betriebsgelände
- Kontrolle der Einhaltung der Abstandsregeln
- Aktive Kommunikation der eingeleiteten Präventions- und Arbeitsschutzmaßnahmen im gesamten Betrieb
- Unterweisung der Führungskräfte
- Benennung einheitlicher Ansprechpartner (Hygienekommission)

## 12. Sonstige Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen

- Bei Verdachtsfällen kommt ein festgelegtes Verfahren zum Einsatz (siehe auch unter 3.)

Wolfach, 23.03.21  
Ort, Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift Inhaber / Geschäftsführer